

	<p>Objekt: Die Napoleonbrücke in Trier oberhalb von Pallien</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde, Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: III 0007</p>
--	--

Beschreibung

Von der Seite fällt der Blick auf die Napoleonsbrücke bei Pallien in Trier. Die Brücke ist inmitten von Felsen und einer Waldlandschaft abgebildet. Links steht ein vereinzelt Haus. An und auf der Brücke befinden sich Staffagefiguren. Links im Hintergrund befindet sich eine Statue im Berghang. Das Blatt ist ganz in Brauntöne gehalten.

Die Napoleonsbrücke ist eine einbogige Gewölbebrücke aus Sandstein mit einer Stützweite von 24 Metern über das Tal des Sirzenicher Baches in Trier-Pallien. Die Brücke wurde zur Zeit der Regierung Napoleons unter der Leitung des französischen Ingenieurs P. A. Gautarel im Jahre 1804 erbaut. Gegen Ende des Zweiten Weltkrieges wurde sie 1945 gesprengt und 1948 neu errichtet.

Grunddaten

Material/Technik: Sepia auf Papier
Maße: 20,3 x 26,8 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1828
wer Friedrich Christian Reinermann (1764-1835)
wo Trier

Schlagworte

- Aquarell
- Berghang
- Brücke
- Statue

- Waldlandschaft